

Stadt Klütz

Niederschrift

Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Umweltausschusses der Stadt Klütz

Sitzungstermin: Dienstag, 06.09.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: Regionale Schule Klütz "Aula", Straße des Friedens 2, 23948
Klütz

Anwesend

Vorsitz

Angelika Palm

Mitglieder

Hannes Palm

Ben Lehmann

Arne Nölck

ab 21:25 Uhr

Janet Arndt

Petra Rappen

Reinhild Ruhnke

Bürgermeister/in

Jürgen Mevius

Gäste

Sabine Stöckmann

Peter Maerz

Protokollant/in

Kathrin Dietrich

Abwesend

Mitglieder

Helmut Bley jr.

unentschuldigt

Gerald Thurow

unentschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.07.2022
5. Sauberkeit und Ordnung im Stadtgebiet
6. Sachstand zur touristischen Entwicklung der Stadt Klütz
7. Bürgerbroschüre
8. Nachpflanzung Bäume Stadtgebiet
9. Aufstellung weitere Arbeitsschritte zur Erhebung der Kurabgabe
10. Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils
- 10.1. Anerkennung als Tourismusort, hier: Grundsatzbeschluss BV/02/22/182
- 10.2. Kurabgabensatzung (inkl. Meldeschein)
- 10.3. Strandbenutzungssatzung
- 10.4. Gebührensatzung für die Strandbenutzung
11. Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung

Nichtöffentlicher Teil

12. Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung
13. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 6 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend.

2 Einwohnerfragestunde

1. Ein Einwohner fragt, ob eine weiterführende Verbindung des Rad- und Gehweges Lindenring in Aussicht gestellt werden kann.
Der Bürgermeister antwortet, dass an einer Planung gearbeitet wird.
2. Ein Einwohner merkt an, dass am Unterstand in der Nähe vom Kaufhaus Stolz ein Papierkorb fehlt.
Der Bürgermeister konstatiert, dass grundsätzlich nicht mehr Papierkörbe als die bereits vorhandenen aufgestellt werden sollen, da es immer wieder zu illegaler Hausmüllentsorgung in den Papierkörben kommt.
3. Ein Einwohner ist der Meinung, dass eine zweiwöchige Straßenreinigung im Stadtgebiet vollkommen ausreichend ist. Die so eingesparten Kosten könnten anderweitig eingesetzt werden.
Die Ausschussmitglieder nehmen dieses zur Kenntnis.
4. Ein Einwohner äußert seine Meinung, dass eine gebietsübergreifende Kurkarte vorteilhaft wäre.
Dem schließen sich die Ausschussmitglieder mehrheitlich an; verweisen aber gleichzeitig auf die damit einhergehenden Konsolidierungs- bzw. Harmonisierungserfordernisse der einzelnen Kurorte. Es wird darüber informiert, dass an dem Thema der Landestourismusverband arbeitet.
5. Ein Einwohner bringt seinen Unmut darüber zum Ausdruck, dass auf seine Meldung einer Riesenbärenklau-pflanze keine Reaktion erfolgte.
Der Bürgermeister weist an dieser Stelle darauf hin, dass immer der Grundstückseigentümer für die Pflanzen auf seinem Grundstück verantwortlich ist. Für die städtischen Grundstücke ist der Bauhof zuständig.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Es werden folgende Änderungsanträge gestellt:

- TOP 7 und TOP 8 entfallen.

Eingefügt werden:

- TOP 10.2 Kurabgabensatzung (inkl. Meldescheinsystem)
- TOP 10.3 Strandbenutzungssatzung
- TOP 10.4 Gebührensatzung für die Strandbenutzung

Die geänderte Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.07.2022

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.07.2022 wird **einstimmig** genehmigt.

5 Sauberkeit und Ordnung im Stadtgebiet

Es wird der stark verunreinigte Zustand des Weges an der alten Kita angesprochen. Der Bürgermeister wird die Reinigung durch den Bauhof veranlassen.

6 Sachstand zur touristischen Entwicklung der Stadt Klütz

Die Tourismusbeauftragte informiert über folgendes:

- 1) Treffen 16.08.2022 mit Verband Mecklenburgischer Ostseebäder e.V. (VMO) und Mitgliedern des VMO zum Thema „Tourismusgebiet Wismarbucht – gegenseitige Anerkennung von Kurkarten“
 - gegenseitige Anerkennung von Kurkarten bedarf der Harmonisierung von Satzungen und die Übernahme der Ausgleichszahlungen für die von der Kurabgabe befreiten Personen
 - Einnahmen Tageskurkarten gehen verloren
 - solange Wismar keine Kurabgabe erheben kann, ist ein einheitliches Erhebungsgebiet von den anderen Orten nicht gewünscht
- 2) 26.08.2022 in Ludwigslust Veranstaltung des Wirtschaftsministerium aus der Dialogreihe „City managen – Knowhow für Stadtgestalter“, Thema „Leerstandsmanagement, Zwischennutzungen“ anhand von Praxisbeispielen aus Tribsees, Parchim, Lübz, Loitz. Nächste Veranstaltung im September bei IHK Schwerin, Thema „Veranstaltungen in Zeiten der Energiekrise“ und im Oktober in Anklam, Thema „Vernetzung der Innenstadtakeure, innenstadtbezogene u. kommunale Strategien aus einer Hand“
- 3) Aufbau E-Bike-Ladestation vor Stadtinformation, lt. Hersteller Ende Sept./Anfang Oktober

- 4) Aufstellung der neuen Strand- u. Parkautomaten, lt. Amt noch im September
- 5) Liefertermin 2 Bildschirme „Smart tau hus“ gem. Beschluss 29.06.2021 - noch keine Rückmeldung vom Amt (*Nachtrag 08.09.: Beschaffung lt. Amt im Juni 2022 ausgelöst, Lieferung sei für Mitte September avisiert*)
- 6) Vorbereitung nächstes Treffen der Ehrenamtlichen und Akteure der Stadt und Grobplanung Veranstaltungen 2023 in Arbeit
- 7) Warten auf Rückmeldung von der leitenden Verwaltungsbeamtin bzgl. Zuständigkeit für Beschaffung von elektr. Meldescheinsystem (Amt oder Stadt)
- 8) Frage zu „Konzept Zusammenarbeit Boltenhagen-Klütz 12/2021“, da Treffen mit Kurdirektor Boltenhagen vereinbart:
Die Ausschussvorsitzende hat mitgeteilt, dass sie das Konzept zusendet.
- 9) Frage zu Auflagen/Druck „Im Klützer Winkel unterwegs“: der Nachdruck von 2.500 Stück der aktuellen Version soll nicht mehr erfolgen; das Thema soll auf den nächsten WTU-Ausschuss gesetzt werden

7 Bürgerbroschüre

Die Thematik wird in der nächsten Ausschusssitzung behandelt.

8 Nachpflanzung Bäume Stadtgebiet

Entfällt.

9 Aufstellung weitere Arbeitsschritte zur Erhebung der Kurabgabe

Die Tourismusbeauftragte führt die erforderliche Arbeitsschritte auf. Aus ihrer Erfahrung heraus schätzt sie ein, dass die Erhebung einer Kurabgabe zum 01.01.2023 aus organisatorischen und zeitlichen Gründen nicht möglich sein wird.

Sie schlägt den Termin, 01.03.2023, vor.

Es erfolgt eine rege Diskussion. Die Ausschussmitglieder sprechen sich mehrheitlich für die Erhebung der Kurabgabe zum 01.04.2023 aus.

10 Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils

10.1 Anerkennung als Tourismusort, hier: Grundsatzbeschluss

BV/02/22/182

Beschluss:

Der WTU-Ausschuss der Stadt Klütz empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt die Beantragung der Anerkennung als Tourismusort nach dem Kurortgesetz M-V für alle Ortsteile.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
davon anwesend:	6
Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

10.2 Kurabgabensatzung (inkl. Meldeschein)

Drei Themenkomplexe werden diskutiert:

- 1) Satzung
- 2) Abgabenhöhe
- 3) elektronisches Meldescheinsystem

Zu 1) und 2) soll erst eine Beschlussempfehlung erfolgen, wenn die Anerkennung als Tourismusort vorliegt.

Der WTU-Ausschuss befasst sich aber jetzt grundsätzlich mit der inhaltlichen Ausrichtung der Satzung.

Nach einer ausführlichen Diskussion befinden die Ausschussmitglieder einstimmig den anliegenden Entwurf der Kurabgabensatzung mit den vorgeschlagenen Änderungen für die Stadtvertretung als empfehlenswert zur Beschlussfassung. Zu beachten ist zusätzlich, dass § 6 (1) der ermäßigte Satz 1,00 € betragen soll. In § 7 (2) Jahreskarte ermäßigt: 28,00 €.

Der Entwurf soll nicht wieder erneut in den WTU-Ausschuss zur Beratung.

Zu 3) erläutert die Tourismusbeauftragte die Notwendigkeit der Anschaffung eines elektronischen Meldescheinsystems. Im Haushalt der Stadt sind dafür bisher keine Mittel eingeplant. Sie werden aber durch Einsparungen in anderen Haushaltspositionen zur Verfügung stehen. Es wird ein entsprechender Beschluss für diese außerplanmäßige Ausgabe für die Stadtvertretung vorbereitet.

Die Ausschussmitglieder stimmen einstimmig für die Anschaffung eines elektronischen Meldescheinsystems. Es wird das System AVS empfohlen.

Anlage 1 Protokoll WTU 06.09.2022 TOP 10.2 Entwurf Kurabgabensatzung Klütz

10.3 Strandbenutzungssatzung

Die Ausschussmitglieder diskutieren die inhaltliche Ausrichtung einer Strandbenutzungssatzung. Über einige Änderungsvorschläge herrscht mehrheitliche Übereinstimmung. Diese werden in den Satzungsentwurf bereits eingearbeitet. In § 1 Punkt (3) 01.04. - 30.09. d. J.. In § 2 Punkt (1) soll vorgeschlagener Text mit Bezug auf die Kurabgabe eingearbeitet werden. Aus der Kommentarzusammenfassung soll der Punkt 3 nicht eingearbeitet werden. In § 6 DM Beträge rausnehmen.

Des Weiteren erfolgt eine Diskussion über das Reiten am Strand (erlauben oder nicht). Die Verwaltung soll für die nächste WTU-Ausschusssitzung den Sachverhalt komprimiert darstellen, warum damals (bei der Diskussion zur gültigen Satzung) die Entscheidung getroffen wurde, Reiten am Strand zu untersagen.

Erst nach Vorliegen dieser Informationen wird sich der WTU-Ausschuss wieder mit der Thematik befassen.

Anlage 1 Protokoll WTU 06.09.2022 TOP 10.3 - Entwurf_Strandsatzung_Benutzung

10.4 Gebührensatzung für die Strandbenutzung

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die Gebührensatzung für die Strandbenutzung und stimmen einheitlich dem beiliegenden Entwurf zu. In § 1 (1) Uhrzeit rausnehmen. § 2 soll gestrichen werden. In § 5 (1) - (3) und (5) rausnehmen und in (4) Punkt 3.2. rausnehmen.

Anlage 1 Protokoll WTU 06.09.2022 TOP 10.4 - Entwurf_Strandsatzung_Gebühren

11 Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung

Herr Nölck nimmt an der Sitzung teil (21.25 Uhr). Damit sind 7 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend.

Es erfolgt die Anfrage nach dem Sachstand der Alleepflege in Oberhof. Der Bürgermeister wird sich bei der Verwaltung erkundigen.

Vorsitz:

Angelika Palm

Schriftführung:

Kathrin Dietrich